

RUPERTS NEWS

RNG



Liebe Leserinnen und Leser,

die Wahl ist vorbei – jetzt regieren die Narren! Mit der legendären RNG-Fasnet-Party hat der Schülerarbeitskreis am gestrigen Gumpigen Donnerstag die Ferien schwungvoll eingeläutet. Nun heißt es feiern, lachen und die närrische Zeit genießen, bevor der Unterricht am Montag, den 10. März, wieder nach Plan startet. Bis dahin verabschieden wir uns mit einem fröhlichen "Schelle, Schelle!" und wünschen eine glückselige Fasnet.

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines

Der Unterstufenchor fehlt

Mit dem Weggang von Stefanie Schmid-Deuschle musste auch der überaus beliebte Unterstufenchor enden. Für die Unterrichtsstunden haben wir weitgehend Ersatz



bekommen. Externe Vertretungslehrkräfte erhalten einen Vertrag mit dem Regierungspräsidium. Diese Verträge werden aber ausschließlich für Unterricht und nicht für den Ergänzungsbereich geschlossen. Und ein Chor ist eine Arbeitsgemeinschaft (AG) und gehört somit dem Ergänzungsbereich an. Aber: Im kommenden Schuljahr soll es wieder einen Chor für die Unterstufe geben. RUPERT kämpft dafür.



Informative Elternabende

Die Schulsozialarbeit am RNG lädt herzlich zu zwei informativen Elternabenden im März ein, die im Rahmen unserer Präventionsarbeit stattfinden.

Umgang mit Druck

Wie können Eltern ihre Kinder gut begleiten?

Wir freuen uns, dass Maria Jocham von der Psychologischen Beratungsstelle der Diakonie in Wangen uns an diesem Abend begleiten wird. Sie wird wertvolle Einblicke und praktische Tipps geben, um Sie in der Begleitung Ihrer Kinder bei diesem wichtigen Thema zu unterstützen. Sie kommt am **Dienstag, den 11. März, um 18 Uhr in den Sitzungssaal.**

Digitalisierung - Chance oder Risiko?

Die Digitalisierung prägt unseren Alltag und spielt besonders in der Pubertät eine große Rolle. Jugendliche suchen Anerkennung und Zugehörigkeit - soziale Netzwerke, Spiele und digitale Plattformen bieten scheinbar unbegrenzte Möglichkeiten. Doch Likes, ständige Erreichbarkeit und Vergleichsstress bergen auch Risiken wie Sucht, Cybermobbing und Konzentrationsprobleme. Hierüber wollen wir diesem Abend informieren und aufklären, um anschließend gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung ist am **Donnerstag, den 20. März** (voraussichtlich in der Aula im C-Bau). Beginn ist um **19.30 Uhr**. Wir bitten um Anmeldung per Mail an schulsozialarbeit@rng-wangen.de.

So läuft's in der Oberstufe

Der nächste Schritt Richtung Oberstufe steht an! Am Montag, den 10. März, um 19 Uhr lädt die Schule alle



Eltern der 10. Klassen herzlich zum Elternabend zur Oberstufeninformation in die Aula (Foyer des C-Baus) ein. Hier gibt es alle wichtigen Infos rund um die Kurswahl und das Leben in der Oberstufe. Für die Schülerinnen und Schüler selbst geht es am Dienstag, den 11. März, weiter: Der Schülerarbeitskreis (SAK) informiert direkt nach der 11. Stunde (17.10 Uhr) im A-Bau über die Oberstufenkurse und beantwortet offene Fragen. Nicht verpassen – die Zukunft beginnt jetzt!



Die Stimme der Schüler

In diesem Schuljahr gibt es ein ganz besonderes Ereignis an unserer Schule: Das Rupert-Neß-Gymnasium wurde als einer von 60 Austragungsorten der Jugendkonferenz des Kultusministeriums ausgewählt! Am Dienstag, den 25. März findet die Jugendkonferenz unter dem Motto "Was dich bewegt" bei uns statt - und zwar von der vierten bis zur sechsten Stunde. Das ist eine große Ehre für unsere Schule! Das Prinzip der Jugendkonferenz ist ganz einfach: An zehn Themen-Tischen („World Café“) setzen sich Schülerinnen und Schüler zusammen und diskutieren über vorgegebene interessante politische und gesellschaftliche Themen, wie zum Beispiel „Digitalisierung und Medien“ oder „Krieg, Frieden und Sicherheit“. Die Ergebnisse werden schriftlich festgehalten, und nach der Konferenz mit der Kultusministerin Baden-Württembergs, Theresa Schopper, und Vertretern lokaler Institutionen geteilt und weiter diskutiert. Einige von euch werden zum Ende des Schuljahres auch die Chance bekommen, als Delegierte die Ergebnisse persönlich den für Jugend zuständigen Landesministern in Stuttgart vorzutragen. Pro Klasse können fünf Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Falls nicht alle Plätze vergeben werden, können weitere Interessierte nachrücken. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte (möglichst noch diese Woche) per E-Mail an smv@rng-wangen.de oder schreibt Sienna Solbach, Aurelio Muzorewa oder Valentin Motz auf EduPage eine kurze Nachricht. Sollten sich mehr Interessierte melden, als Plätze verfügbar sind, gilt das Prinzip: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“

[Mehr zum Thema](#)

Bald ist Bewerbungsschluss

Du bist zwischen 13 und 19 Jahre alt und besuchst eine



Schule in Wangen? Du willst mitreden, mitgestalten und die Interessen der Wangener Jugend vertreten? Dann ist das deine Chance! Bewirb dich für den Jugendgemeinderat und mach einen Unterschied! Mit deiner Stimme kannst du Projekte anstoßen, Ideen einbringen und echte Veränderungen bewirken. Interesse? Dann schreib eine E-Mail an jugendgemeinderatwangen@gmail.com und lade dir den Bewerbungszettel unten herunter. Wichtig: Den ausgefüllten Zettel kannst du **bis Montag, den 10.03.2025** über Instagram (@jgr.wangen), per E-Mail oder direkt im Sekretariat deiner Schule abgeben. **Nutze deine Stimme – für dich, für uns, für Wangen!**

[Bitte hier bewerben](#)



Vom Umgang mit Fehlern

Irren ist menschlich – doch warum fällt uns der Umgang mit Fehlern oft so schwer? Und wie können wir aus Fehlern lernen, statt sie um jeden Preis vermeiden oder verbergen zu wollen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer besonderen Veranstaltung, die sich auf eine spannende Spurensuche nach dem richtigen Umgang mit Fehlern begibt. Drei Experten aus unterschiedlichen Bereichen beleuchten das Thema aus ihrer Perspektive: **Robert Hartmann**, Bundesliga-Schiedsrichter, berichtet von der Herausforderung, vor Tausenden von Zuschauern Fehler einzugestehen und zu korrigieren. **Lorenz Macher**, Leiter der Volkshochschule Wangen, gibt Einblicke in die Bedeutung von Fehlern im Bildungsbereich. **Michael Roth**, Schulleiter des Rupert-Neß-Gymnasiums, spricht über den schulischen Umgang mit Fehlern und das Lernen aus ihnen.

Die Veranstaltung am **Dienstag, den 18. März (19.30 Uhr - Einlass 19 Uhr - in der Aula des RNG)** lädt alle Interessierten ein, über eine gesunde Fehlerkultur nachzudenken und wertvolle Impulse für den eigenen Alltag mitzunehmen. Seien Sie dabei und diskutieren Sie mit! **Karten gibt es bei der vhs und im Sekretariat des Rupert-Neß-Gymnasiums. Der Eintritt kostet 5 Euro, Schülerinnen und Schüler erhalten Freikarten.**

Lustig geht anders

Kunst am Bau? Wohl kaum! Unbekannte haben das "R" im Schriftzug des Rupert-Neß-Gymnasiums mit pinker Farbe



besprüht. Ein modisches Statement oder doch nur blinder Vandalismus? RUPERT ist jedenfalls stinksauer: "Wir lieben Farbe im Schulalltag – aber bitte nicht auf der Fassade." Doch Spaß beiseite: Der Vorfall wird ernst genommen, und RUPERT möchte den Sachverhalt der Polizei übergeben. Wer etwas gesehen hat oder Hinweise auf den "Künstler" liefern kann, meldet sich bitte bei RUPERT@rng-wangen.de. Hinweise, die zur Aufklärung führen, werden mit ewiger Dankbarkeit belohnt – und vielleicht legt RUPERT noch etwas drauf.



Erfolgreich in der Informatik

Die Schülerinnen und Schüler des Rupert-Neß-Gymnasiums (RNG) haben auch in diesem Jahr wieder beeindruckende Erfolge bei den bundesweiten Informatikwettbewerben erzielt. Beim Informatik Biber sowie beim Jugendwettbewerb Informatik konnten sie ihr Können unter Beweis stellen und zahlreiche Preise gewinnen. Beim Informatik Biber, dem größten Schülerwettbewerb für Informatik in Deutschland, erreichte Franziska Riese aus der Klasse 7c einen herausragenden 1. Preis. Zudem wurden Julia Hädicke und Arvin Schubert mit einem 2. Preis für ihre starke Leistung ausgezeichnet. Der Wettbewerb fördert das logische und algorithmische Denken auf spielerische Weise und begeistert jährlich Tausende von Schülerinnen und Schülern für die Informatik.

Auch beim Jugendwettbewerb Informatik, der sich gezielt an Nachwuchstalente richtet und erste Programmierfähigkeiten vermittelt, konnte das RNG große Erfolge verbuchen. In zwei Wettbewerbsrunden gingen 1. Preise an Noel Eichhorn, Noah Sorg, Jacob Siegler und Frederik Beuschel. Über einen 2. Preis durften sich Benjamin Orsingher und Felix Ittner freuen. Diese Erfolge unterstreichen das hohe Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie die erfolgreiche Förderung der Informatik am Rupert-Neß-Gymnasium. RUPERT und die Schulgemeinschaft gratulieren allen Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich zu ihren herausragenden Leistungen!

[Weiter lesen](#)

Moritz Roth ist Bundessieger

Ein beeindruckender Erfolg für Moritz Roth: Der Schüler der Klasse 8a des Rupert-Neß-Gymnasiums hat sich beim Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia &



Paralympics in der Disziplin Skilanglauf behauptet. Trotz eingeschränkter Kraft und Beweglichkeit im rechten Arm – eine Folge eines schweren Unfalls in seinen ersten Lebenstagen – überzeugte Moritz mit außergewöhnlichem Ehrgeiz und sportlichem Können. Nach seinem starken Auftritt beim Landeswettbewerb im Januar im Schwarzwald sicherte er sich als Mitglied des "Team Baden-Württemberg" die Qualifikation für das Bundesfinale in Nesselwang/Oberstdorf am 18. und 19. Februar. Dort zeigte er einmal mehr seine Klasse: Im Techniksprint holte er sich den zweiten Platz, nur knapp hinter dem sehbeeinträchtigten Johannes Rank aus Thüringen. Am darauffolgenden Tag krönte Moritz seine Leistung mit dem Bundessieg in der Staffel – gemeinsam mit seinem Team aus Baden-Württemberg. Unter den Gratulanten befanden sich auch zwei echte Sportlegenden: Tobias Angerer (links), elffacher Medaillengewinner bei Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen im Skilanglauf, und Kathi Wilhelm (2. v. rechts), achtfache Goldmedaillengewinnerin im Biathlon.

Herzlichen Glückwunsch, Moritz – eine herausragende Leistung!



Ergebnisse der Juniorwahl

Wie bei allen Wahlereignissen hat das RNG auch bei der Bundestagswahl an der sogenannten Juniorwahl teilgenommen. Die Fachschaft Gemeinschaftskunde hat alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 dazu aufgerufen. 553 Personen waren danach wahlberechtigt, 470 haben letztendlich ihre Stimme abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 85 Prozent. Die CDU bekam am Rupert-Neß-Gymnasium wie auch bei der regulären Wahl mit 29,5 Prozent den größten Zuspruch. Anders verhält es sich bei den anderen Parteien. Die RNG-Ergebnisse sehen Sie auf der nebenstehenden Grafik. Schaut man auf die Resultat aller teilnehmenden Schulen, ergibt sich ein ganz anderes Bild (s. Link).

[Das Ergebnis aller teilnehmender Schulen](#)



Tolle Ergebnisse fürs SFZ

Beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ im Dornier Museum Friedrichshafen konnten die Schülerinnen und Schüler des Rupert-Neß-Gymnasiums mit ihren innovativen Projekten gleich mehrere Auszeichnungen

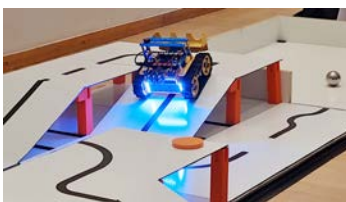
erringen. Luca Mund, Jakob Stibi (RNG) und Oskar Schick (Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch) erreichten mit ihrem Projekt „ADAM – Autonomes Drohnen Abfall Management“ den 2. Preis im Bereich Technik und wurden zudem mit dem ZF Technik Sonderpreis ausgezeichnet. Ihr System zur autonomen Müllbeseitigung überzeugte die Jury durch seine praxisnahe Umsetzung und innovative Technik (Betreuung: Jan Rudolf).

Timo Römer und Leon Hoffmann (RNG) entwickelten ein smartes Warnsystem für Pylonen zur Erhöhung der Sicherheit von Einsatzkräften. Ihre Arbeit wurde mit dem 3. Preis im Bereich Arbeitswelt prämiert (Betreuung: Annette Eska). Ana Zloteanu, Chandrabhan Edelmann und Johannes Rasch (RNG) optimierten 3D-gedruckte Raketen für maximale Flughöhe und Stabilität. Für ihre Arbeit erhielten sie einen Sonderpreis für herausragende Forschung (Betreuung: Jan Rudolf).

Matthias Bietsch, Johannes Treder und Jacob Siegler (RNG) überzeugten mit der Konstruktion eines effizienten Hovercrafts. Ihr kreativer Ansatz zur kostengünstigen Umsetzung fand große Anerkennung (Betreuung: Jan Rudolf).

Die zahlreichen Preise unterstreichen das hohe Niveau der Nachwuchsforscherinnen und -forscher. Das Schülerforschungszentrum und das Rupert-Neß-Gymnasium gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

[Weiter lesen](#)



Auf zur Deutschen Meisterschaft

Die Teams des Rupert-Neß-Gymnasiums zeigten beim RoboCup Junior in Vöhringen beeindruckende Leistungen. Insgesamt traten drei Teams des Schülerforschungszentrums (SFZ) Südwürttemberg, Standort Wangen, an und erreichten herausragende Platzierungen.

Das Team BIGG-IRMI, bestehend aus Iren und Mila Biggel, sicherte sich in der Kategorie Rescue Line einen starken 2. Platz. In diesem Wettbewerb müssen Roboter autonom Hindernisse überwinden und eine Rettungsmission simulieren. In einem spannenden Finale fehlte nur ein Quäntchen Glück zum Sieg. Das Team SFZ-Wangen-Soccer, mit den Rupert-Neß-Schülern Niklas Sonntag, Simon Brandstetter und Maximilian Kasüske, feierte bei seiner ersten Teilnahme in der Kategorie Soccer große Erfolge. Gemeinsam mit Luka Steib vom Ländlichen Schulzentrum Amtzell gewannen sie drei von vier Gruppenspielen. Erst im Viertelfinale mussten sie sich nach Verlängerung geschlagen geben. Die Teams

qualifizierten sich für die Deutsche Meisterschaft in drei Wochen. Betreut wurden sie von Cornel Biggel, Matthias Gabler und Jan Rudolf. Das Rupert-Neß-Gymnasium kann stolz auf die hervorragenden Leistungen seiner Schüler sein!

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg

www.km-bw.de

Sozialministerium Baden-Württemberg

www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Tagesschau in 100 Sekunden

www.tagesschau.de

[Impressum](#)

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu

[Newsletter abmelden](#)